

## Kurhotel an der Obermaintherme

Am Kurpark 7  
96231 Bad Staffelstein

Tel: +49 9573 3330  
Fax:

info@kurhotel-staffelstein.de  
<http://www.kurhotel.bayern>

## Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 7. Oktober 2019 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

### Fotos zur Einrichtung



Best Western Plus  
Kurhotel an der  
Obermaintherme

©Julia Marmulla

### Parkplatz vor dem Hotel

### Parkplatz am Haupteingang



Parkplatz am  
Haupteingang

©Julia Marmulla

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

### Weg zwischen dem Parkplatz und dem Haupteingang



Weg zwischen dem  
Parkplatz und dem  
Haupteingang

©Julia Marmulla



Weg zwischen dem  
Parkplatz und dem  
Haupteingang

©Julia Marmulla

Breite des Weges: 250 cm

Länge des Weges: 55 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Es sind Poller vorhanden.

Abstand zwischen den Pollern: 130 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 55 m.

## Tiefgarage (mit Parkplätzen für Menschen mit Behinderungen)

### Parkplätze für Menschen mit Behinderungen in der Tiefgarage

---



Parkplätze für Menschen mit Behinderungen in der Tiefgarage

©Julia Marmulla



Beschilderung

©Julia Marmulla

---

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

### Weg von den Parkplätzen für Menschen mit Behinderungen zum Eingangsbereich in der Tiefgarage

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

## ÖPNV

### ÖPNV

Der Bahnhof Bad Staffelstein ist circa 250 m vom Hotel entfernt.

## Haupteingang

### Haupteingang

---



Haupteingang

©Julia Marmulla



Haupteingang

©Julia Marmulla

---



### Türschwellenrampe / lichte Breite

©Julia Marmulla

---

## Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 200 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 2 cm

Anmerkungen für den Gast: Es ist keine richtige Türschwelle, aber eine kleine Türschwellenrampe vorhanden.

---

## Weg zwischen dem Parkplatz und dem Haupteingang



### Weg zwischen dem Parkplatz und dem Haupteingang

©Julia Marmulla



### Weg zwischen dem Parkplatz und dem Haupteingang

©Julia Marmulla

---

Breite des Weges: 250 cm

Länge des Weges: 55 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Es sind Poller vorhanden.

Abstand zwischen den Pollern: 130 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 55 m.

---

## Windfangtür im Haupteingang



### Windfangtür im Haupteingang

©Julia Marmulla



### Sicht auf beide Tür (von Innen)

©Julia Marmulla

Lichte Breite des Durchgangs: 200 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

## Rezeption (EG)

### Rezeption (EG)

---



Rezeption - hoher Bereich

©Julia Marmulla



Rezeption - tiefer Bereich mit Sitzgelegenheit

©Julia Marmulla

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 76 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 115 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

## Flur/Weg/Gang innen

### Weg vom Haupteingang zur Rezeption

---



Sicht auf die Rezeption und den Haupteingang

©Julia Marmulla

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

---

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Von der Tiefgarage kommend - Weg von der Treppe/Aufzug zur Rezeption

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Weg von der Rezeption zur Treppe und zum Aufzug - in Richtung Wellnessbereich (UG)

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Rundgang im EG (Rezeption, WC, Speiseraum, Tagungsräume)

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

## Zimmer 134 mit Sanitärraum

### Zimmer 134

---



Bewegungsfläche  
Flur/Zimmer 134

©Julia Marmulla



Beschilderung

©Julia Marmulla

---



Tür /  
Bewegungsfläche

©Julia Marmulla



Sicht ins Zimmer

©Julia Marmulla

---



Gesamtansicht  
Zimmer

©Julia Marmulla



Bewegungsfläche  
rechts

©Julia Marmulla

---



### Bewegungsfläche links

©Julia Marmulla



### Doppelzimmer

©Julia Marmulla

---



### Wohnzimmerbereich (großzügig)

©Julia Marmulla



### Stufe zur Terrasse

©Julia Marmulla

---

### Tür zum Schlafräum

Lichte Breite des Durchgangs: 80 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 200 cm tief und 150 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 1 cm

Anmerkungen für den Gast: Streng genommen ist im inneren des Zimmers die Bewegungsfläche 120 \* 200 (B \* T). Allerdings kann die Schiebetür zum Bad offengelassen werden und dadurch ist deutlich mehr Platz verfügbar.

Zimmertyp: Doppelzimmer

BREITE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 170 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 200 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Schlafräum: 100 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 100 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 150 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 100 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 150 cm

Das Bett ist auf einer Längsseite in seiner gesamten Tiefe unterfahrbar.

Das Bett ist in einer Höhe von 28 cm unterfahrbar.

Maximale Höhe des Bettes: 57 cm

Breite des Bettes: 180 cm

---

Anmerkungen für den Gast: Die Bewegungsflächen sind bei diesem Zimmer oft nicht ganz eindeutig festzulegen. Zur Terrasse hin ist eine Stufe vorhanden.

## Sanitärraum zu Zimmer 134

---



Bewegungsfläche  
an der Schiebetür

©Julia Marmulla



Türschwellenrampe

©Julia Marmulla

---



Dusche

©Julia Marmulla



Fläche seitlich vom  
WC

©Julia Marmulla

---



Waschbecken

©Julia Marmulla



WC

©Julia Marmulla

---

### Tür zum Badezimmer

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 120 cm tief und 200 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 2 cm

Anmerkungen für den Gast: Es ist keine richtige Schwelle sondern eine Türschwellenrampe vorhanden.

Die Tür öffnet zur Seite (Raumspartüren, Schiebetüren).

### WC

Tiefe der WC-Schüssel: 54 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 13 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 54 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 115 cm

---

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 54 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 120 cm

Höhe des Toilettensitzes: 49 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 84 cm

Länge des linken Haltegriffes: 57 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 84 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 57 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und rechten Haltegriff beträgt 70 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 115 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 200 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 87 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von weniger als 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Dusche

Höhenunterschied zwischen der Oberkante Duschplatz/Duschwanne und dem angrenzenden Bodenbereich: 0 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Dusche: 120 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Dusche: 120 cm

Es ist ein Duschsitz vorhanden oder kann bei Bedarf bereitgestellt werden (fest installiert, klappbar, einhängbar oder mobil und stabil).

Es sind Haltegriffe in der Dusche vorhanden.

Die Haltegriffe sind waagrecht.

Höhe der waagerechten Haltegriffe: 91 cm

Höhe der Duscharmatur: 114 cm

Es ist kein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Es ist genügend Platz zum Wenden im Sanitärraum

## Treppe im Flur zwischen der Rezeption und den Zimmern 134 + 135

---



Treppe

©Julia Marmulla

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 5

Höhe der Schwellen/Stufen: 14 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

## Rampe im Flur zwischen der Rezeption und den Zimmern 134 + 135

---



Rampe im Flur  
zwischen der  
Rezeption und den  
Zimmern 134 + 135

©Julia Marmulla



Ende der Rampe

©Julia Marmulla

---

Maximale Längsneigung der Rampe: 10 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 130 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 7 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 7 m.

Die Rampe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 155 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 160 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 127 cm

Anmerkungen für den Gast: Ein Abschnitt von 150 cm hat eine geringere Seitung, aber ist kein richtiger Zwischenpodest.

## Flur von der Rezeption von den Zimmern 134 + 135

---



Flur von der  
Rezeption von den  
Zimmern 134 + 135

©Julia Marmulla

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

## Speiseraum (EG)

### Frühstücksraum und Restaurant (EG)

---



Eingangsbereich  
Frühstücksraum  
und Restaurant

©Julia Marmulla



Frühstücksraum  
und Restaurant

©Julia Marmulla

---



Gourmetrestaurant

©Julia Marmulla



Tischart 2

©Julia Marmulla

---



Tischart 1

©Julia Marmulla

---

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 100 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 40 Tisch/Tische

Anmerkungen für den Gast: Die Tische mit geringen Umgebungsräuschen befinden sich im Gourmetrestaurant mit separatem Menü. Die verschiedenen Tische sind unterschiedlich gut unterfahrbar.

---

## Rundgang im EG (Rezeption, WC, Speiseraum, Tagungsräume)

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

## Öffentliches WC für Menschen mit Behinderungen (EG)

### WC für Menschen mit Behinderungen (EG)

---



Tür

©Julia Marmulla



Beschilderung

©Julia Marmulla



Bewegungsfläche

©Julia Marmulla



WC

©Julia Marmulla



WC / Waschbecken

©Julia Marmulla

---

### Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 150 cm tief und 150 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach innen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 54 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 103 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 54 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 16 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 54 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

Höhe des Toilettensitzes: 51 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 87 cm

Länge des linken Haltegriffes: 85 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 87 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 85 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist nicht hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 68 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 86 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist nicht im Stehen und Sitzen einsehbar.

## Rundgang im EG (Rezeption, WC, Speiseraum, Tagungsräume)

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

## Umkleide im Wellnessbereich "Pool"

# Umkleidekabine

## Umkleidekabine Damen

---



Umkleidekabine  
Damen

©Julia Marmulla



Umkleidekabine  
Damen

©Julia Marmulla

---

### Tür zur Umkleidekabine

Lichte Breite des Durchgangs: 82 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs in der Umkleide: 150 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Umkleide: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Umkleide: 230 cm

Es sind Sitzmöglichkeiten vorhanden oder können bei Bedarf gestellt werden.

### Umkleidekabine Herren

#### Tür zur Umkleidekabine

Lichte Breite des Durchgangs: 82 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 103 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs in der Umkleide: 110 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Umkleide: 110 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Umkleide: 200 cm

Es sind Sitzmöglichkeiten vorhanden oder können bei Bedarf gestellt werden.

## Weg von den Treppen/Aufzug zum Pool-Bereich inkl. Umkleidekabinen

---



Weg von den  
Treppen/Aufzug  
zum Pool-  
Bereich inkl.  
Umkleidekabinen

©Julia Marmulla

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 15 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 78 cm breit.

## Wellnessbereich "Massagen und Anwendungen"

### Anmeldung Anwendungen und Massagen

---



Anmeldung  
Anwendungen und  
Massagen

©Julia Marmulla

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 117 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 76 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

## Raum

### Anwendungsraum Harmonie

---



Anwendungsraum  
Harmonie

©Julia Marmulla



Anwendungsraum  
Harmonie

©Julia Marmulla

---

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

---

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 4 m

TIEFE des Raums: 5 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 90 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Zusätzlich zu den erhobenen Anwendungsräumen sind drei weitere bauähnliche Anwendungsräume vorhanden: Traumwald, Sonne und Blumenwiese.

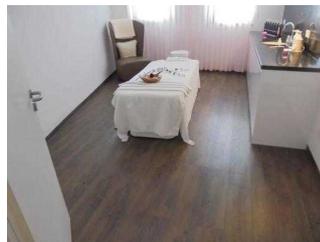
## Anwendungsraum Kirschblüte

---



Anwendungsraum  
Kirschblüte

©Julia Marmulla



Anwendungsraum  
Kirschblüte

©Julia Marmulla

---

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 82 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 180 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 3 m

TIEFE des Raums: 5 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 90 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Zusätzlich zu den erhobenen Anwendungsräumen sind drei weitere bauähnliche Anwendungsräume vorhanden: Traumwald, Sonne und Blumenwiese.

## Anwendungsraum Fliedergarten

---



Anwendungsraum  
Fliedergarten

©Julia Marmulla



Anwendungsraum  
Fliedergarten

©Julia Marmulla

---



## Bewegungsfläche bei der Tür

©Julia Marmulla

---

### Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 270 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 125 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 3 m

TIEFE des Raums: 4 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 90 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Zusätzlich zu den erhobenen Anwendungsräumen sind drei weitere bauähnliche Anwendungsräume vorhanden: Traumwald, Sonne und Blumenwiese.

### Anwendungsraum Lebensfreude



#### Anwendungsraum Lebensfreude

©Julia Marmulla



#### Anwendungsraum Lebensfreude

©Julia Marmulla

---

### Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 106 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 130 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 4 m

TIEFE des Raums: 3 m

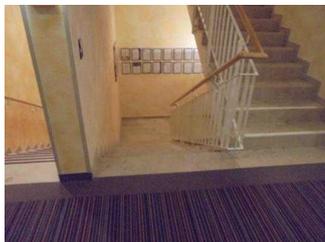
Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 90 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Zusätzlich zu den erhobenen Anwendungsräumen sind drei weitere bauähnliche Anwendungsräume vorhanden: Traumwald, Sonne und Blumenwiese.

## Treppe (EG/Wellnessbereich)

---



Treppe (EG/  
Wellnessbereich)

©Julia Marmulla



Treppe (EG/  
Wellnessbereich)

©Julia Marmulla

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 21

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

## Aufzug (EG/Wellnessbereich)

---



Aufzug (EG/  
Wellnessbereich)

©Julia Marmulla



Aufzug (EG/  
Wellnessbereich)

©Julia Marmulla

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 80 cm

BREITE der Kabine innen: 105 cm

TIEFE der Kabine innen: 145 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 128 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 104 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 60 cm.

---

## Weg von den Treppen/Aufzug zum Wellnessbereich "Massagen und Anwendungen" inkl. Empfang/Anmeldung

---



Weg , Teil 1

©Julia Marmulla



Weg von den Treppen/  
Aufzug zum  
Wellnessbereich  
"Massagen und  
Anwendungen"  
inkl. Empfang/  
Anmeldung

©Julia Marmulla

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 160 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

## Tagungsbereich (EG)

### Tagungsräume Kronach - Bamberg - Coburg

---



Tagungsräume  
Kronach - Bamberg  
- Coburg

©Julia Marmulla



Tagungsräume  
Kronach - Bamberg  
- Coburg

©Julia Marmulla

---



Tagungsräume  
Kronach - Bamberg  
- Coburg

©Julia Marmulla



Tagungsräume  
Kronach - Bamberg  
- Coburg

©Julia Marmulla

---



Tagungsräume  
Kronach - Bamberg  
- Coburg

©Julia Marmulla

---

## Tür zum Raum

---

Lichte Breite des Durchgangs: 192 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 8 m

TIEFE des Raums: 8 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 120 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die drei Tagungsräume sind durch mobile Trennwände geteilt, dadurch ergeben sich verschiedene Raumgrößen. Bestuhlung nach Wunsch.

## Rundgang im EG (Rezeption, WC, Speiseraum, Tagungsräume)

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

## Türen in den mobilen Trennwänden

---



### Raumplanung

©Julia Marmulla



### Türen in den mobilen Trennwänden

©Julia Marmulla

---



### Bedienelement

©Julia Marmulla



### Beschilderung

©Julia Marmulla

---



### Beschilderung

©Julia Marmulla

---

Lichte Breite des Durchgangs: 80 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Für die Tagungsräum Coburg und Bamberg ggf. relevant.

## Hilfsmittel

### Alarm/Hilfsmittel

---



Pflegebett

©Julia Marmulla



Bedienelement  
Pflegebett

©Julia Marmulla

---

Aufzug: Hotelaufzug

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird nicht bestätigt.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Bemerkungen hinsichtlich Assistenzhunden: Nur in bestimmten Zimmern

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Lesehilfen (Lesebrille, Lupen etc.), höhenverstellbares Pflegebett (betriebseigen),

Andere angebotene Hilfsmittel: Duschrollstuhl im Pool-Bereich

## Eingang im Bereich der Tiefgarage

### Eingang im Bereich der Tiefgarage

---



Eingang im Bereich  
der Tiefgarage

©Julia Marmulla



Eingang im Bereich  
der Tiefgarage

©Julia Marmulla

---

## Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 164 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 270 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 128 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

## Treppe (Tiefgarage/EG)

---



Treppe (Tiefgarage/  
EG)

©Julia Marmulla



Treppenstufenmarkierung

©Julia Marmulla

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 21

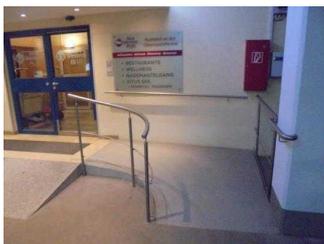
Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

## Rampe im Eingangsbereich der Tiefgarage

---



Rampe im  
Eingangsbereich  
Tiefgarage

©Julia Marmulla

---

Maximale Längsneigung der Rampe: 6 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 120 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 120 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 3 m.

Die Rampe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

Anmerkungen für den Gast: Streng genommen ist die Bewegungsfläche am Ende der Rampe 128 \* 200 breit, allerdings geht die automatische Tür direkt auf. Alternativ kann eine einzelne Treppenstufe oder eine steilere Rampe genutzt werden.

## Aufzug (Tiefgarage/EG)

---



Aufzug -  
Bewegungsfläche  
auf der Ebene  
Tiefgarage

©Julia Marmulla



Hilfe für  
Rollstuhlfahrer  
(Tiefe Laibung 35  
cm)

©Julia Marmulla

---



Aufzug

©Julia Marmulla



Bedienelemente

©Julia Marmulla

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 80 cm

BREITE der Kabine innen: 105 cm

TIEFE der Kabine innen: 145 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 128 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 104 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 60 cm.

Anmerkungen für den Gast: Die Türleibung ist 35 cm tief. Ein Stock hilft Rollstuhlfahrern den Befehlsgeber zu erreichen.

## Flur/Weg/Gang innen

Weg von den Parkplätzen für Menschen mit Behinderungen zum Eingangsbereich in der Tiefgarage

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Weg von der Windfangtür (Tiefgarage) zum Aufzug und zur Treppe

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

## Windfangtür im Eingangsbereich (Tiefgarage)

---



Windfangtür im Eingangsbereich (Tiefgarage)

©Julia Marmulla

---

Lichte Breite des Durchgangs: 170 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

## Zimmer 135 mit Sanitärraum

### Zimmer 135

---



Bewegungsfläche bei der Zimmertür

©Julia Marmulla



Sicht ins Zimmer

©Julia Marmulla



### Bewegungsfläche links

©Julia Marmulla



### Bewegungsfläche rechts

©Julia Marmulla



### Bewegungsfläche im Zimmer

©Julia Marmulla



### Wohnzimmerbereich im Zimmer (großzügig)

©Julia Marmulla



### Stufe zur Terrasse

©Julia Marmulla



### Höhenverstellbares Bett

©Julia Marmulla

---

## Tür zum Schlafrum

Lichte Breite des Durchgangs: 80 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 200 cm tief und 150 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 1 cm

Anmerkungen für den Gast: Streng genommen ist im inneren des Zimmers die Bewegungsfläche 120 \* 200 (B \* T). Allerdings kann die Schiebetür zum Bad offengelassen werden und dadurch ist deutlich mehr Platz verfügbar.

Zimmertyp: Doppelzimmer

BREITE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 170 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 200 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Schlafrum: 90 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 90 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 95 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 200 cm

Das Bett ist auf einer Längsseite in seiner gesamten Tiefe unterfahrbar.

Das Bett ist in einer Höhe von 28 cm unterfahrbar.

Maximale Höhe des Bettes: 57 cm

Breite des Bettes: 180 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Bewegungsflächen sind bei diesem Zimmer oft nicht ganz eindeutig festzulegen. Zur Terrasse hin ist eine Stufe vorhanden.

## Sanitärraum zu Zimmer 135

---



Schiebetür /  
Türschwellenrampe

©Julia Marmulla



Sanitärraum zu  
Zimmer 135

©Julia Marmulla

---



Bewegungsfläche

©Julia Marmulla



WC

©Julia Marmulla

---



Waschbecken

©Julia Marmulla

---

Tür zum Badezimmer

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 120 cm tief und 200 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 2 cm

Anmerkungen für den Gast: Es ist keine richtische Schwelle sondern eine Türschwellenrampe vorhanden.

Die Tür öffnet zur Seite (Raumspartüren, Schiebetüren).

---

## WC

Tiefe der WC-Schüssel: 54 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 115 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 54 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 13 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 54 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 120 cm

Höhe des Toilettensitzes: 49 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 84 cm

Länge des linken Haltegriffes: 57 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 84 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 57 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und rechten Haltegriff beträgt 70 cm.

## Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 115 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 200 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 87 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von weniger als 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

## Dusche

Höhenunterschied zwischen der Oberkante Duschplatz/Duschwanne und dem angrenzenden Bodenbereich: 0 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Dusche: 120 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Dusche: 120 cm

Es ist ein Duschsitz vorhanden oder kann bei Bedarf bereitgestellt werden (fest installiert, klappbar, einhängbar oder mobil und stabil).

Es sind Haltegriffe in der Dusche vorhanden.

Die Haltegriffe sind waagrecht.

Höhe der waagerechten Haltegriffe: 91 cm

Höhe der Duscharmatur: 114 cm

Es ist kein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Es ist genügend Platz zum Wenden im Sanitärraum.

## Treppe im Flur zwischen der Rezeption und den Zimmern 134 + 135

---



Treppe

©Julia Marmulla

Vorhandene Schwellen/Stufen: 5

Höhe der Schwellen/Stufen: 14 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

## Rampe im Flur zwischen der Rezeption und den Zimmern 134 + 135

---



Rampe im Flur  
zwischen der  
Rezeption und den  
Zimmern 134 + 135

©Julia Marmulla



Ende der Rampe

©Julia Marmulla

Maximale Längsneigung der Rampe: 10 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 130 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 7 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 7 m.

Die Rampe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 155 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 160 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 127 cm

Anmerkungen für den Gast: Ein Abschnitt von 150 cm hat eine geringere Steigung, aber ist kein richtiger Zwischenpodest.

## Flur von der Rezeption von den Zimmern 134 + 135

---



Flur von der  
Rezeption von den  
Zimmern 134 + 135

©Julia Marmulla

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

## Wellnessbereich "Pool"

### Ruheraum (Pool-Bereich)

---



Ruheraum (Pool-  
Bereich)

©Julia Marmulla

---

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 5 m

TIEFE des Raums: 20 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 100 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

## Pool

---



Pool

©Julia Marmulla



Pool, Stufen à 17

©Julia Marmulla

---

## Schwimmbad

Das Becken befindet sich im Innenbereich.

Zum Einstieg in das Becken gibt es eine Leiter mit Handlauf.

Anmerkungen für den Gast: Die Treppe zum Pool hat Stufen à 17 cm.

## Schwelle/Stufe/Treppe

### Treppe zum Ruheraum

Vorhandene Schwellen/Stufen: 3

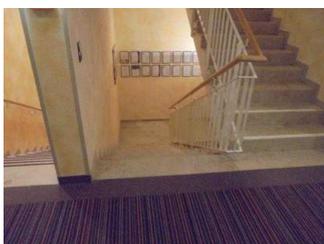
Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

### Treppe (EG/Wellnessbereich)

---



Treppe (EG/  
Wellnessbereich)

©Julia Marmulla



Treppe (EG/  
Wellnessbereich)

©Julia Marmulla

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 21

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

## Rampe zum Ruheraum

---



Rampe zum  
Ruheraum

©Julia Marmulla



Rampe zum  
Ruheraum

©Julia Marmulla

---

Maximale Längsneigung der Rampe: 6 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 140 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 6 m

Es gibt ein oder mehrere Zwischenpodeste.

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 150 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 10 m.

Die Rampe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

## Aufzug (EG/Wellnessbereich)

---



Aufzug (EG/  
Wellnessbereich)

©Julia Marmulla



Aufzug (EG/  
Wellnessbereich)

©Julia Marmulla

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 80 cm

BREITE der Kabine innen: 105 cm

TIEFE der Kabine innen: 145 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

---

Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 128 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 104 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 60 cm.

## Weg von den Treppen/Aufzug zum Pool-Bereich inkl. Umkleidekabinen

---



Weg von den  
Treppen/Aufzug  
zum Pool-  
Bereich inkl.  
Umkleidekabinen

©Julia Marmulla

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 15 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 78 cm breit.

### Tür zum Pool-Bereich

Lichte Breite des Durchgangs: 84 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm